

Aktuelle Meldung

## Deine Idee, Deine Webseite: Schüler realisieren deutschlandweit gemeinsam IT-Projekte

24. August 2022

Mit dem Digitalkolleg bringt das Hasso-Plattner-Institut (HPI) ab November wieder IT-nationale begeisterte Schülerinnen und Schüler weltweit digital zusammen. Im HPI Digitalkolleg erarbeiten die Teilnehmenden gemeinsam verschiedene Themenbereiche der Informatik und lernen im kostenlosen Programm über vier Monate lang, wie sie ihre digitale Zukunft selbst gestalten können. Wer mitmachen will, kann seine Online-Bewerbung zusammen mit einem Motivationsschreiben und einer Kopie des letzten Schulzeugnisses bis 02. Oktober online einreichen. Mehr Infos unter: [www.hpi.de/digitalkolleg](http://www.hpi.de/digitalkolleg)

Beim diesjährigen HPI Digitalkolleg werden die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 und 8 die Grundlagen der Programmierung erlernen und anschließend mit Lego Mindstorms die Welt der Robotik entdecken. Für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9 dreht sich dann alles um das Thema Webentwicklung. Neben theoretischen Tech-Skills wie CSS, HTML und Javascript entwickeln die Teilnehmenden eigene Webseiten-Ideen und setzen diese bis zum Ende des Digitalkollegs um. Durch Projekt- und Teamarbeit sollen die Digital Natives zum Austausch angeregt werden, denn im Team macht das Lernen doppelt so viel Spaß.

Mit dem Digitalkolleg wird Schülerinnen und Schülern deutschlandweit ergänzend zum Schulalltag eine Möglichkeit geboten, ihre Informatik-Fähigkeiten von zu Hause aus zu verbessern. Angeleitet werden sie dabei von wissenschaftlichen Mitarbeitenden und HPI-Studierenden.

### **Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut**

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für Digital Engineering (<https://hpi.de>). Mit dem Bachelorstudiengang „IT-Systems Engineering“ bietet die gemeinsame Digital-Engineering-Fakultät des HPI und der Universität Potsdam ein deutschlandweit einmaliges und besonders praxisnahes ingenieurwissenschaftliches Informatikstudium an, das von derzeit rund 700 Studierenden genutzt wird. In den fünf Masterstudiengängen „IT-Systems Engineering“, „Digital Health“, „Data Engineering“, „Cybersecurity“ und „Software Systems Engineering“ können darauf aufbauend eigene Forschungsschwerpunkte gesetzt werden. Bei den CHE-Hochschulrankings

belegt das HPI stets Spitzenplätze. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanforder d.school, bietet jährlich 300 Plätze für ein Zusatzstudium an. Derzeit sind am HPI 22 Professorinnen und Professoren sowie über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen IT-Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Irvine, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche.

---

Pressekontakt: [presse@hpi.de](mailto:presse@hpi.de)

Christiane Rosenbach, Tel. 0331 5509-119, [christiane.rosenbach@hpi.de](mailto:christiane.rosenbach@hpi.de) und  
Sina Jurkowlaniec, Tel. 0331 5509-175, [sina.jurkowlaniec@hpi.de](mailto:sina.jurkowlaniec@hpi.de)